

Für Kalender-Verleger
und
Herausgeber illustrirter Wochenblätter.
[14071.]

Leipzig, 25. Juli 1866.

Soeben erschien:

Illustrationen-Verzeichniss

zur

Kriegsgeschichte der Gegenwart.

Inhaltsübersicht.

- I. Karten und Pläne. IV. Portraits.
 - II. Städteansichten. V. Geschichtsbilder.
 - III. Uniformbilder. VI. Vermischtes.
- Nebst Angabe ihrer Höhe und Breite.

Von den in diesem Verzeichniss enthaltenen Abbildungen werden

Clichés in Bleiabguss

à 4 N^o pr. Quadratzoll abgelassen. Das Verzeichniss steht auf Verlangen gratis zu Diensten.

Expedition der Illustrirten Zeitung.

[14072.] **Berthold Auerbach's Deutscher Volkskalender für 1867**

wird diesmal in besonders reicher Ausstattung erscheinen und durch diese, wie durch die ausgewählten Beiträge, namentlich die zahlreichen des Herausgebers, große Verbreitung in den gebildeten Kreisen finden. Wir empfehlen denselben daher zu Anzeigen. Die gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum berechnen wir mit 5 S^o, die ganze, resp. die halbe Seite (20 S^o ord., resp. 10 S^o ord.), mit 15 S^o, resp. 7½ S^o. Insertions-Aufträge erwarten wir bis spätestens 1. August d. J.

Berlin.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung.
Hartwig & Gohmann.

[14073.] **A. Frenschmidt** in Cassel ersucht die Herren Verleger von Arabeskenvorlagen um Einsendung 1 Expl. à cond.

Der Schlesische Landwirth.
Landwirthschaftliche Wochenschrift, zugleich Organ des landwirthschaftlichen Central-Vereins für Schlesien.

[14074.] Redigirt von
Wilhelm Korn,
General-Secretair des Landwirthsch. Central-Vereins.

Wöchentlich 1½—2 Bogen. Preis vierteljährlich 25 S^o.

Zu Inseraten

empfehle ich den Herren Verlegern von Werken landwirthschaftlichen und populären Inhalts den

Anzeiger des Schlesischen Landwirth.

Die Insertionsgebühr beträgt für die drittelspaltige Zeile oder deren Raum 1¼ S^o. Zur Recension eingesandte Werke werden in kürzester Frist besprochen, andernfalls deren Rücksendung durch mich erfolgt.

Breslau.

Wilh. Gottl. Korn.

[14075.] **Inserate**

in der
Schlesischen Zeitung,

welche von den in Breslau erscheinenden größeren Blättern die höchste Auflage und weiteste Verbreitung hat, finden für Schlesien, Posen und das Königreich Polen die wirksamste Veröffentlichung.

Die Schlesische Zeitung, eine der größten Zeitungen Preussens, erscheint wöchentlich zwölfmal.

Die Insertionsgebühren für die fünftheilige Zeile in kleiner Schrift oder deren Raum betragen 1½ S^o, für die dreitheilige Zeile unmittelbar nach dem Redactionstheile 3 S^o.
Breslau. **Wilh. Gottl. Korn.**

[14076.] **Dr. Heiberg's** Buch, in Schleswig macht auf ihr Büchergebuch in Nr. 89 aufmerksam.

[14077.] Das neue Werk von Frh Reuter:
Dörchlüchtling

Kommt sowohl in den gebundenen als gehefteten Exemplaren am 14. August in Leipzig zur Versendung. Da bekanntlich die Herren Commissionäre jetzt nur auf besonderen Auftrag Baarpactete einlösen, so ersuchen wir diejenigen Handlungen, welche baar bestellten, um gefällige baldige Ertheilung des Auftrages zur Einlösung, damit ihnen das neue Reuter'sche Werk nicht später als den andern Handlungen zugeht. Diejenigen, welche den Saldo 1865 entweder noch gar nicht oder nur ungenügend zahlten, erhalten das obige Buch selbstverständlich nur gegen baar.

Ganz ergebenst

Wismar, 25. Juli 1866.

Hinstorff'sche Hofbuchhdlg.

[14078.] Ein, ein großes Publicum habendes, zeitgemäßes, sehr praktisch bearbeitetes Werk mit Supplementen ist mit Vorräthen und Verlagsrecht zu verkaufen. Die Continuation ist 750 Gr.

Ferner das Verlagsrecht zur 2. Auflage eines stets gangbaren Werkes.

Näheres erfolgt auf Anfragen unter K. # 10. Adresse Exped. d. Bl.

[14079.] Partien und Auflagereste von guten wissenschaftlichen Büchern, hübschen Jugendchriften und illustrirten Werken bin ich zu kaufen bereit, und erbitte Offerten unter Einsendung eines Probeexemplars.

Theodor Ackermann in München.

[14080.] **Versteigerung**

einer kleinen Sammlung sehr guter Ausgaben von Kirchenvätern, meist aus Schleiermacher's Nachlasse, am 29. August. Verzeichniss nur auf Verlangen.

Berlin.

J. A. Stargardt.

[14081.] **E. L. Kasprovicz** in Leipzig empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.

Leipziger Börsen-Course
am 27. Juli 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	144 3/4 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. Va.	99 3/4 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 ^{sch} Lsdr. à 5 ^{sch}	k. S. 8 T.	110 1/4 G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
in S. W.	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	151 1/2 G
	l. S. 2 M.	150 3/4 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 24 G
	l. S. 3 M.	6. 21 G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	80 3/4 G
	l. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	79 G
	l. S. 3 M.	—

Bank-Disconto: 6%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/5 Zpfd. Brutto u. 3/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 ^{sch} pr. St. Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.	10 G
K. R. wieht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke	5. 10 1/4 G
Holländ. Ducaten à 3 ^{sch} Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. " do.	4 3/4 G
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto .	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ. . .	81 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ^{sch}	99 G
do. do. do. do. à 10 ^{sch}	99 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ^{sch} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. — Bekanntmachung vom K. Preuss. Minist. d. geistl. Unterr. u. Medic. Angelegenheiten. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Nachlassgesuche wegen schlechter Course. — Risikellen. — Neuigkeiten der ausländischen (niederl.) Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 14033—14081. — Leipziger Börsen-Courte am 27. Juli 1866.

Ackermann 14079.	Halk in B. 14038.	Riemannssohn & D. 14062.	Speyer jun. 14036.
Ahn 14042.	Frenschmidt 14073.	Matthes in Wriegen 14033.	Stangel 14052.
Alberts 14034.	Friele 14053.	Meyer & G. 14059.	Stargardt 14080.
Anonyme 14064—68. 14078.	Goldschmidt 14037.	Muquardt 14076.	Steinthal 14043.
Behge, F. 14044.	Giesl 14057.	Museum, Liter., 14051.	Streit in G. 14041.
Brill 14055.	Günther in B. 14034.	Niemeyer 14058.	Teubner in L. 14039.
Prodhaus 14063.	Heiberg 14076.	Opitz & G. 14047.	Talet & G. 14045.
Probstmann 14048.	Hinstorff in B. 14077.	Pfeffer in S. 14040.	Wigand, D., in L. 14056.
Calvary & G. 14050.	Jacoby 14046.	Prior 14060.	Wundermann in N.-D. 14035.
Dümmler's Berl. in B. 14072.	Kasprovicz 14069. 14081.	Rudolph 14061.	v. Zabern 14049.
Exped. d. Illust. Zeitung 14071.	Korn in B. 14074—75.	Schettler 14054.	

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

